



®

TAKRAF

Raupendrehkran

RDK 200

①



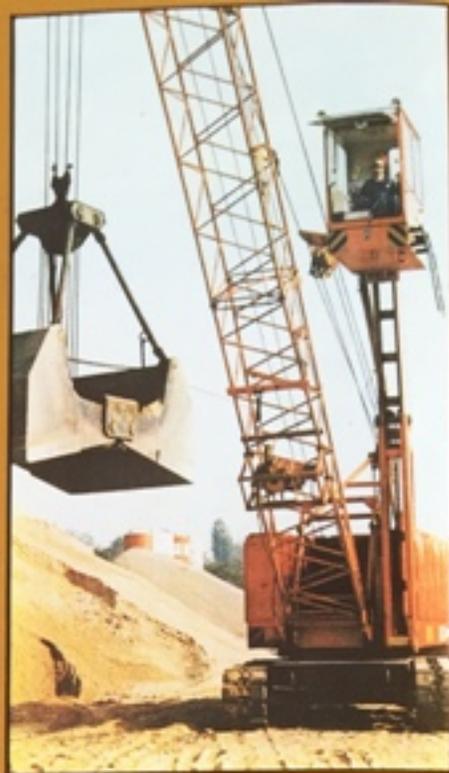
FAM

Ein Kran mit Baggerqualitäten

Funktionstüchtige und leistungsstarke Geräte zu liefern war schon immer unser Trumpf. Nahezu 5000 produzierte und exportierte Raupendrehkrane sind ein Ausdruck der Leistungskraft des VEB Förderanlagen „7. Oktober“, Magdeburg – einem Betrieb des VEB Schwermaschinenbaukombinat TAKRAF.

Mit dem RDK 200 bieten wir ein Spitzengerät an, das dem internationalen Trend Rechnung trägt. Die Leistungsparameter sichern universelle Einsatzmöglichkeiten. Das beweisen die Tragfähigkeit bis maximal 22,8 t, der unabhängige Hilfshub von 8,2 t Tragfähigkeit, die verschiedenen Lastaufnahmemittel wie Seil- und Motorgreifer, Lastmagnet und die entsprechenden Hub- und Einziehggeschwindigkeiten. Der Ausleger gestattet Hubhöhen bis 35 Meter. Mit einer Drehzahl des Oberwagens von nur 0,5 U/min können alle Montagearbeiten behutsam ausgeführt werden. Für Greiferbetrieb kann auf hohe Oberwagendrehzahl von 3,2 U/min umgeschaltet werden.

Damit hat der Kran Baggerqualitäten. Zu den weiteren Besonderheiten des RDK 200 zählen die hochgesetzte oder hydraulisch-höhenverstellbare Fahrerkabine. Durch die uneingeschränkte Sicht des Kranfahrers in Waggon- oder Schiffsraum, auf Halden oder Lagerplätzen ist kein Einweispersonal erforderlich. Die Fahrerkabine wurde nach den neuesten ergonomischen Erkenntnissen gestaltet. Sie gewährleistet dem Kranfahrer ein ermüdungsfreies Arbeiten. Heizung, Frischluftgebläse, Sonnenblendschutz, Maschinenhaus- und Kabinenbeleuchtung gehören zur Standardausrüstung. Alle international geforderten Sicherheits- und Kontrolleinrichtungen sind selbstverständlich. Der RDK 200 arbeitet diesel-elektrisch. Dadurch kann er auch mit Fremdstrom betrieben werden. Die Vorteile liegen auf der Hand: Kein Kraftstoffverbrauch, keine Abgase und kaum Geräusche. Andererseits kann der RDK 200 als Notstromaggregat dienen. Es lassen sich damit Schweißgeräte, Maschinen oder Baustelleneinrichtungen u. a. betreiben. Der RDK 200 besitzt das Gütesiegel „Geprüfte Sicherheit“ und erhielt das Prädikat „Spitzen-



erzeugnis aus der Deutschen Demokratischen Republik“ zuerkannt.

Unser qualifiziertes Servicepersonal und die TAKRAF-Büros in Afrika, Asien, Europa und Lateinamerika stehen jedem Kunden mit Rat und Tat zur Seite.

Bild oben:

Die hydraulisch-höhenverstellbare Fahrerkabine ist eine der Besonderheiten des RDK 200. Bei einer Sichthöhe bis max. 8 m ist eine uneingeschränkte Sicht in Waggon, Schiffsraum oder auf Halden möglich.

Bild links:

Durch die Verlängerung des Hauptauslegers mit 4-m-Zwischenstücken bis auf 30 m und den zusätzlichen Aufbau eines Schnabelauslegers von 2 m oder eines Spitzenauslegers von 6 m Länge bietet der RDK 200 beste Voraussetzungen für Montagearbeiten. Der Einsatz eines separaten Haupt- und Hilfshubbetriebes ermöglicht es, ohne zusätzliche Umrüstarbeiten große Lasten langsam und kleine Lasten schnell zu bewegen. Eine spezielle Senkbremsschaltung des Hub- und Einziehwerkes gewährleistet bei Einschalten der ersten Senkstufe ein besonders behutsames Absenken des Lastaufnahmemittels bzw. des Auslegers.



Technische Daten

Maximale Traglast:

Haupthub 22,8 t
Hilfshub 8,2 t
Seilgreifer 4,0 t
Haupthub 8; 10; 13; 20;
40 m/min

Hubgeschwindigkeiten:

Hilfshub 20; 40 m/min
Seilgreifer 40 m/min

Oberwagendrehzahl:

0,5; 3,2 min⁻¹

Einziehseilgeschwindigkeit:

12,5 m/min

Fahrtgeschwindigkeit:

0,75; 1,5 km/h

Umschlagleistung:

Seilgreifer max. 160 m³/h

Lasthebemagnet max. 280 t/h

Motorgreifer max. 96 m³/h

18° (32%)

Steigfähigkeit:

3° (5%)

max. Neigung im Betrieb:

27,1 t

Masse Grundgerät:

0,07 MPa

Bodenpressung:

elektrisch

Antriebsprinzip/Steuerung:

Diesel-Elektro-Aggregat

Energiequelle:

Dieselmotor 48 kW, MAN-Prinzip

Generator 45 kW

Kraftstoffverbrauch 6-8 l/h

Netzeinspeisung Drehstrom

3 PEN 50 Hz, 380 V, 100 A

3 PEN 50 Hz, 380 V, 80 A

Stromabgabe:

Normalausführung

Einsatz im Temperaturbereich:

-25 °C bis +40 °C

Sonderausführung

-40 °C bis +40 °C

Drehbereich:

360°

Ausführung der Fahrerkabine:

Normalausführung

Sichthöhe 2,7 m

Hochgesetzte Ausführung

Sichthöhe 5,2 m

Hydraulisch-höhenverstellbare

Ausführung

Sichthöhe 8,0 m

Zur technischen Weiterentwicklung behalten wir uns Änderungen vor.



Bild oben:

Durch Lastmagnetausrüstung oder elektrohydraulischen Mehrschalengreifer ist ein wirtschaftlicher Umschlag von Schrott und metallischen Rohstoffen möglich. Das robuste und manövrierfähige Fahrwerk dreht auf der Stelle und meistert aggressiven oder losen Fahruntergrund.

Bild Mitte:

Mit einem Handgriff werden die Verkleidungsklappen vom Maschinenhaus gelöst. Dadurch wird die Wartung und Pflege aller Aggregate wesentlich erleichtert.

Bild unten:

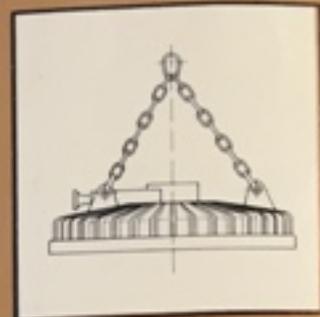
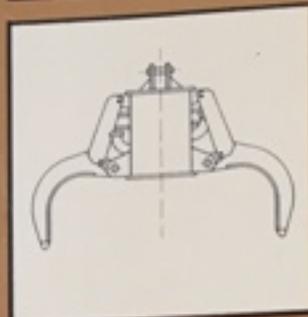
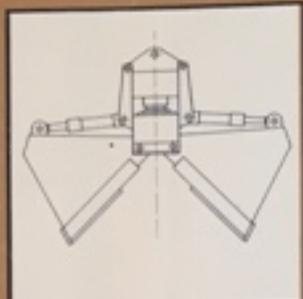
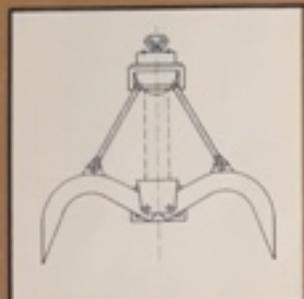
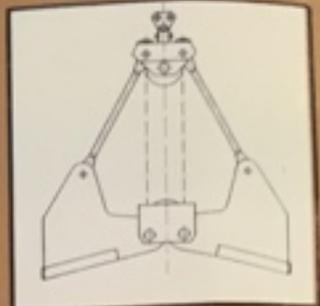
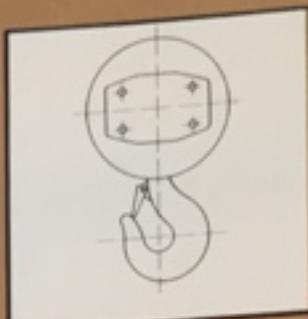
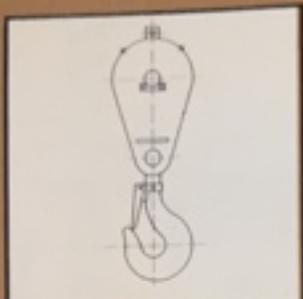
Die Fahrerkabine ist geräuschgedämpft und sicherheitsverglast. Die Auslastung des Lastmoments wird optisch angezeigt.



Traglasttabelle

Länge Hauptausleger m	Hauptausleger		Schnabelausleger 2 m		Spitzenausleger 6 m	
	Ausladung m	Traglast t	Ausladung m	Traglast t	Ausladung m	Traglast t
10	3,1	22,8	3,5	8,2	5,2	4,1
	4,0	18,7	5,0	8,2	7,2	4,1
	5,2	12,9	6,4	7,8	9,0	3,9
	6,3	9,9	7,8	7,1	10,8	3,7
	7,4	8,1	9,0	5,8	12,4	3,3
	8,4	6,9	10,1	5,1	13,8	2,6
	9,2	6,1	11,0	4,6	14,9	2,2
	9,9	5,5	11,8	4,2	15,9	2,0
14	3,8	19,0	4,0	8,2	5,7	4,1
	5,0	13,0	6,0	8,0	8,2	4,1
	6,7	8,8	7,9	6,7	10,6	3,7
	8,3	6,8	9,8	4,9	12,8	3,1
	9,8	5,5	11,4	3,9	14,8	2,7
	11,2	4,5	12,9	3,2	16,6	2,3
	12,4	3,9	14,2	2,8	18,1	2,0
	13,3	3,4	15,3	2,4	19,3	1,8
18	4,5	15,0	4,5	8,2	6,2	4,1
	6,0	9,3	7,0	7,2	9,2	3,8
	8,2	6,2	9,5	5,2	12,1	3,3
	10,3	4,7	11,8	3,6	14,8	2,7
	12,3	3,8	13,9	2,7	17,2	2,2
	14,0	3,2	15,7	2,2	19,4	1,9
	15,5	2,7	17,4	1,9	21,3	1,7
	16,8	2,4	18,7	1,8	22,8	1,6
22	5,2	11,5	5,0	8,1	6,7	4,1
	7,1	7,1	8,1	6,2	10,3	3,6
	9,8	4,9	11,0	3,9	13,6	2,8
	12,3	3,8	13,8	2,7	16,8	2,1
	14,7	2,9	16,3	2,0	19,7	1,7
	16,8	2,3	18,6	1,5	22,2	1,4
	18,7	1,9	20,6	1,1	24,5	1,2
	20,3	1,7	22,2	0,9	26,3	1,1
26	5,9	6,6	5,5	6,8	7,3	3,7
	8,1	4,6	9,1	3,8	11,3	3,1
	11,3	3,2	12,5	2,4	15,2	2,1
	14,3	2,3	15,8	1,7	18,8	1,5
	17,1	1,8	18,7	1,3	22,1	1,0
	19,7	1,5	21,4	1,1	25,1	0,8
	21,9	1,3	23,7	1,0	27,6	0,6
	23,7	1,1	25,7	0,9	29,7	0,5
30	6,6	5,1	6,1	5,5	7,8	3,5
	9,1	3,6	10,1	3,0	12,3	2,2
	12,8	2,4	14,1	1,9	16,7	1,4
	16,3	1,6	17,8	1,2	20,8	0,9
	19,6	1,2	21,2	0,9	24,5	0,6
	22,5	1,0	24,2	0,7	27,9	0,4
	25,1	0,8	26,9	0,6	30,8	0,0
	27,2	0,7	29,1	0,5	33,2	0,0

Die Traglasten bleiben unter 80% der Kipplast, beinhalten die Masse der Lastaufnahmemittel und gelten für festen und waagerechten Boden.



Lastaufnahmemittel
Lasttraverse A 4

4,0 t

Unterflasche A 16
vierrollig / 32,5 t

Unterflasche A 6
zweirollig / 12,5 t

Zweischalen-Vierseilgreifer
1,0 / 1,25 / 1,6 / 2,0 m³

Greifer für Holzumschlag
1,0 m²

Elektrohydraulischer Schüttgutgreifer

EHS 1,25 / 1,6 / 2,0 m³

Elektrohydraulischer Mehrschalengreifer

EHM 0,63 / 0,8 / 1,25 m³

Lasthebemagnet LA 16
9,3 t

Transportstellung des RDK 200 mit höhenverstellbarer Fahrerkabine

Unser Lieferprogramm

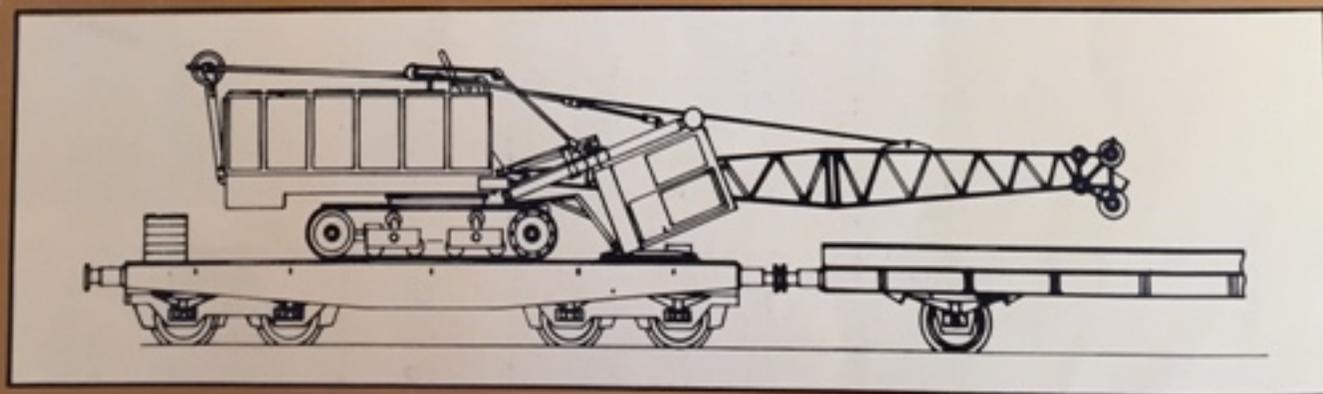
Raupendrehkrane

Gurtbandförderer – ortsfest
fahr- und reversierbar, gleisgebunden
ortsveränderlich
untertage
rückbar

Schwingförderer

Gliederbandförderer

Vertreter/Importeur



■ **FAM**
Magdeburger
Förderanlagen und
Baumaschinen GmbH

■ Hauptverwaltung
Klosterkamp 1
Postfach 423
3010 Magdeburg

■ Telefon 59 70
■ Telex 8 228
■ Telefax 5 20 08

FAM

FÖRDERANLAGEN
ARBEITSBÜHNEN
MASCHINENBAU
UND KRANBAU